

	<p>Objekt: Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18232748</p>
--	--

Beschreibung

Bei Westermarck (1991) ist das Nominal nicht verzeichnet, es dürfte sich um ein Dichalkon handeln.

Vorderseite: Kopf der Athena mit korinthischem Helm nach l.

Rückseite: Kopf und Hals eines Rindes nach l. Im r. F. eine Eule, darüber ein Knöchel (astragalos).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.22 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 300-270 v. Chr.

wer

wo Pergamon

Verkauft wann

wer Sabbas

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt
- Tier

Literatur

- H. von Fritze, Zur Chronologie der autonomen Prägung von Pergamon, in: Corolla Numismatica. Numismatic Essays in Honour of Barclay V. Head (1906) 52 (Mitte 3. Jh. v. Chr.).
- S. Ziesmann, Vier unedierte Bronzemünzen aus Pergamon, Schweizer Münzblätter 261, 2016, 3-11 Nr. 3 Taf 1,10 (dieses Stück). Vgl. U. Westermark, Bronze Coins of Pergamon, QT 20, 1991, 148 Nr. 5 (Chalkous, 270/60-230/225 v. Chr.). - Zur Datierung siehe J. Chameroy, Chronologie und Verbreitung der hellenistischen Bronzeprägungen von Pergamon: der Beitrag der Fundmünzen, Chiron 42, 2012, 139 ff. (1. Serie Nr. 9, 1. Drittel 3. Jh. spätestens)..